

Presseinfo
22. Juni 2018

„Der zerbrochene Kelch“ - Neuauflage im tim

Bühnenstück zur Arisierung eines Augsburger Unternehmens

Augsburg. Ein Jahr nach seiner erfolgreichen Premiere kehrt das Stück „Der zerbrochene Kelch“ auf die Theaterbühne zurück. Die Aufführungen finden - nach der Brechtbühne im vergangenen Jahr - diesmal im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) statt.

Schülerinnen und Schüler haben dazu mit einem Künstlerteam eine Theatercollage erarbeitet über die nationalsozialistische Enteignung der Augsburger Spinnerei und Weberei am Sparrenlech wie auch der Neuen Augsburger Kattunfabrik (NAK), die sich im Eigentum der Familien Kahn und Arnold befanden, beide als Juden diffamiert und wegen ihrer Herkunft verfolgt. Das Stück arbeitet mit originalen Zeugnissen aus der amtlichen Überlieferung und der zeitgenössischen Presse sowie verschiedenen künstlerischen Elementen.

Der zerbrochene Kelch - Vertrieben. Beraubt. Vergessen.

Eine szenische Collage mit Dokumenten zur Arisierung eines Augsburger Unternehmens

Vorstellungstermine für Schulklassen:

Mittwoch, 18. Juli 2018; Beginn jeweils um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr

Freitag, 20. Juli 2018; Beginn jeweils um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr

Schülerinnen und Schüler haben freien Eintritt!

Tickets und Anmeldung unter Tel. 0821-81001-513

Abendvorstellung:

Sonntag, 22. Juli 2018; Beginn um 18.00 Uhr

Ticket: 10,- Euro / Mitglieder des Förder- und Freundeskreises tim e.V.: 5,- Euro

Kartenreservierung unter: 0821-81001-526

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben. Unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.

tim | Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg

Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS)
Provinenstr. 46, 86153 Augsburg
Ansprechpartner: Robert Allmann
Fon: 0821-81001-512 ; Fax: 0821-81001-531
robert.allmann@tim.bayern.de
www.timbayern.de